



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Annotationes des hoech-||geleerten vnd Christlichen  
doctoers Hiero-||nymi Emßers saeligen, vber Luthers new  
Testa-||ment**

**Emser, Hieronymus**

**Coellen, 1528**

**VD16 E 1091**

Aus der oersten Epystel. Joannis

**urn:nbn:de:hbz:466:1-35734**

samtlich tzur seligkeit vō noeten sein/ vñ vns  
 wed dy werck oñ dē gloubē/ noch d gloub oñ  
 die werck selig machē. **Vñ** das berurt d heilig  
 Joānes bie am end des drittē capit. also sprech  
 ende. **Das ist sein gebot / dz wir gloubē an den**  
**namen Jesu Christ/ vñ lieben vns vndeynand**  
 wie er vns eyn gebot geben hat, rc. **Van wyr**  
 nu seine gebot ansehen/ so sein es nichts dā gut  
 te werck/ als lieb/ frid/ eintracht/ gehorsam/  
 hoffnūg/ diemut. **Itē** die sechs werck d barm-  
 hertzigkeit. **Itē** kenscheit reinigkeit/ vnd nach-  
 tragung seynes creutz mit casteyung des leibs  
 vñ gedult in allerley wid wertikeit sapt andern  
 guten fruchten vñ wercken/ damit wir vnsfern  
 glouben smuckē vnd in das werck furē müssen  
**¶** **Derhalben** so ist der gloub woll eyn anfang  
 vnd fundament vns s heils. **Aber** gleich wy so  
 der grund gelegt/ das haus darumb noch nith  
 gar ausgeba wen ist. **Also** hilfft vns och der  
 gloub tzur seligkeit nicht wir verfuren dā den  
 ba w mit den wercken/ wir müssen aber nicht  
 ba w vnd strow/ sonder gold vnd silber/ dz yst  
 recht geschafne gute werck/ dy durch dē glou-  
 ben/ hoffnūg/ vñd lieb bewert seyen/ darauff  
 ba wē/ vt pbatio fidei vestre multo preciosior  
 sit auro/ quod per ignem probatur. i. Petri. i.

110

21

## Aus der ersten Epystel.

Ioannis